

08.09.2016

mobiler Datenverbrauch 190 Mal höher als vor 10 Jahren

++ Vergleich 2006 zu 2016: Verbrauch und Geschwindigkeit steigen rasant; Preise pro Einheit sinken deutlich

Heidelberg. Die mobile Datennutzung hat in den letzten zehn Jahren einen Quantensprung vollzogen: Die erreichbaren Geschwindigkeiten sind um das Vierzigfache gestiegen, der durchschnittliche Verbrauch liegt sogar rund 190 Mal höher. Die Preise pro Dateneinheit sind hingegen massiv gesunken, wie eine Untersuchung des unabhängigen Verbraucherportals Verivox zeigt.

20 Mal mehr Leistung fürs gleiche Geld

Ein Vergleich von Mobilfunkverträgen aus den Jahren 2006 und 2016 verdeutlicht die Entwicklung. Vor zehn Jahren kosteten bei Telekom und Vodafone 200 Megabyte Daten knapp 20 Euro. Im Sommer 2016 sind für denselben Preis im Telekom-Netz (bei Smartphoneflat) 4 Gigabyte Daten erhältlich, im Vodafone-Netz (bei 1&1) 3 Gigabyte. Das sind 20 Mal bzw. 15 Mal so viel wie vor zehn Jahren.

Durchschnittsverbrauch steigt von 2 auf 377 MB

Laut Zahlen des VATM verbraucht der durchschnittliche Mobilfunknutzer im Monat 377 MB – Tendenz steigend. Gegenüber einem 2-MB-Verbrauch des Durchschnittsnutzers von 2006 bedeutet das eine Steigerung um mehr als 18.000 Prozent. Auch die Höchstgeschwindigkeiten haben sich vervielfacht: Der Datendurchsatz stieg von 7,2 auf 300 Megabit pro Sekunde.

Kunden profitieren bei Preis und Leistung

Für Verbraucher macht sich diese Steigerung besonders in den Smartphone-Anwendungen bemerkbar. 2006 konnten Nutzer zwar mobil surfen und E-Mails lesen – mehr war mit lediglich 2 MB Durchschnittsnutzung kaum möglich. Für das heute selbstverständliche Video- und Musikstreaming sind Tarife mit 2 GB Daten das Mindeste – also der tausendfachen Menge. „Verbraucher bekommen heute mobile Flatrates schon für weniger als 10 Euro im Monat“, sagt Christian Schiele, Chief Product Officer Telecommunications bei Verivox. „Es gibt aber auch größere Flatrates für 50 Euro und mehr. Die Kosten eines Smartphone-Tarifs bestimmen heute das Datenvolumen sowie die Surfgeschwindigkeit und nicht mehr die Telefonie.“

Hintergrundinformationen

Handy- und Tarifvergleich

<http://www.verivox.de/handy/>

PRESSEINFORMATION

08.09.2016

Ratgeber zum Datenverbrauch

<http://www.verivox.de/ratgeber/wie-viel-datenvolumen-brauche-ich-wofuer-85845.aspx/>

Marktzahlen des VATM zum Datenverbrauch

<http://www.vatm.de/vatm-marktstudien.html>

Online abrufbar unter:

<http://www.verivox.de/presse/mobiler-datenverbrauch-190-mal-hoher-als-vor-10-jahren-111718.aspx>

Über Verivox

Verivox, das führende unabhängige Verbraucherportal für alle Verträge rund um Ihr Zuhause, vergleicht Tarife für Telekommunikation bereits seit 1999. Das Portal bietet umfassende Expertise in den Bereichen DSL, Mobilfunk und mobiles Internet. Verbraucher können auf www.verivox.de einfach und schnell die Preise und Konditionen von über 170 Anbietern vergleichen und direkt zum für sie besten Anbieter wechseln.

Mit den Tarifvergleichen bildet Verivox tagesaktuell den gesamten Markt ab. Eine kostenfreie und unverbindliche Beratung per Telefon und E-Mail sowie zahlreiche Hintergrundinformationen und nützliche Ratgeber runden den Service ab.

Die Verivox GmbH wurde 1998 in Heidelberg gegründet. Heute arbeiten an den Standorten der Verivox-Gruppe - Heidelberg, Augsburg, Berlin, Leipzig und Linden, Zürich und Luzern - insgesamt rund 300 Menschen daran, Kunden den Vergleich von Tarifen und Angeboten in den Bereichen Energie, Telekommunikation, Versicherungen, Finanzen, Fahrzeuge, Reisen und Immobilien so einfach wie möglich zu machen.

Seit der Gründung hat Verivox viele Millionen Leser kompetent beraten und mehr als 8 Millionen Verbrauchern beim Anbieterwechsel geholfen.

Ansprechpartnerin für Presseanfragen:

Verena Blöcher, Tel.: +49 (0)6221 7961 – 193,
Mobil: +49 (0)160 90415705, verena.bloecher@verivox.com

Verivox-Presseinformationen als RSS-Feed: <http://www.verivox.de/rss.ashx?c=Presse>

Verivox GmbH | Am Taubenfeld 10 | D-69123 Heidelberg | www.verivox.de